

fondée sur la race, la couleur, le sexe, l'origine ethnique, la religion, les opinions politiques ou autres, l'origine nationale ou sociale, la fortune, la naissance ou la situation économique ou autre.

Les Principes prévoient finalement que les avocats puissent constituer des associations professionnelles autonomes ou adhérer à de telles associations sans ingérence extérieure induite.

Le rappel de ces Principes est d'autant plus important alors qu'une Convention européenne sur le statut de l'avocat est actuellement en cours de négociation.

«Être la voix de ceux que l'on veut faire taire, être la défense de ceux qui ne peuvent plus se défendre»³, c'est là notre mission initiale.

La FSA soutient pleinement les Principes de base relatifs au rôle du barreau et s'engage activement en faveur de leur respect!

Birgit Sambeth Glasner
Vice-Présidente

³ Citation de Me Pascal Maurer, Directeur général de l'UIA-Institute for the Rule of Law, ancien Bâtonnier de l'Ordre des Avocats de Genève et ancien Président de l'Union internationale des Avocats.

IM FOKUS DES VORSTANDS SAV

DIE UN-GRUNDPRINZIPIEN BETREFFEND DIE ROLLE DER RECHTSANWÄLTINNEN UND RECHTSANWÄLTE HABEN IHREN 30. JAHRESTAG GEFEIERT!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Ich darf Ihnen von einem unglaublichen Moment der weltweiten Einigkeit und Solidarität unter Anwälten und Anwaltskammern berichten, der anlässlich des am 24.9.2020 von der Genfer Advokatenkammer organisierten 30. Jahrestages der UN-Grundprinzipien betreffend die Rolle der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte¹ herrschte. Die Feier bot Anlass, die Rolle dieses fundamentalen Instruments gebührend zu würdigen, über die Bedeutung der Grundprinzipien nachzudenken, den Anwältinnen und Anwälten Tribut zu zollen, die sich oft unter hohem Risiko für den Rechtsstaat einzusetzen, und Ideen darüber auszutauschen, wie die Rechtsanwaltskammern und Rechtsanwälte weltweit diese Grundprinzipien unterstützen und verteidigen können.

Seite an Seite mit dem Institut für Menschenrechte der International Bar Association (IBA/HRI), der Union internationale des avocats (UIA, Internationale Anwaltsunion), der Internationalen Juristenkommission (ICJ),

dem Observatoire international des avocats en danger (OIAD), der Law Society of England and Wales, Lawyers for Lawyers, dem Institut für Menschenrechte der Union des Avocats européens (IDHAE), dem Conseil des barreaux européens (CCBE) und Anwälte ohne Grenzen (Schweiz) hat der SAV diese Veranstaltung, die sowohl hinsichtlich der Ausübung unseres Berufes als auch im Hinblick auf den Rechtsstaat von grosser Bedeutung ist, aktiv unterstützt.

An den statuierten Grundprinzipien darf nicht gerüttelt werden. Sie halten die für den Rechtszugang unerlässliche Unabhängigkeit der Verteidigung fest. Trotz diesem Instrument werden unsere Kollegen und Kolleginnen weltweit bedroht, verhaftet oder ermordet, nur weil sie ihren Beruf ausüben.

¹ <https://www.ohchr.org/FR/ProfessionalInterest/Pages/RoleOfLawyers.aspx>.

Dies wurde am Vormittag der Veranstaltung anlässlich der Verleihung des internationalen Ludovic-Trarieux-Preises für Menschenrechte² erneut bestätigt. Der Preis zeichnet bestimmte, besonders mutige Vertreter des Berufsstandes aus, die Tag für Tag grosse Risiken eingehen, um den Rechtsstaat zu verteidigen.

Ein Jahr nach seiner Einführung wurde der Preis erstmalig am 27.3.1985 Nelson Mandela verliehen, der 23 Jahre in Südafrika inhaftiert war. 2019 wurde der Preis der immer noch im Evin-Gefängnis in Teheran inhaftierten Rechtsanwältin Nasrine Sotoudeh verliehen. Sie wurde zu 38 Jahren Haftstrafe und 148 Peitschenhieben verurteilt, weil sie Frauen verteidigte, die sich gegen den Verschleierungszwang wehrten. 2020 wurde der Preis posthum an die für die Einhaltung der Menschenrechte in der Türkei kämpfende Anwältin Ebru Timtik, die am vergangenen 27.8. nach einem langen Hungerstreik im Gefängnis verstorben war, sowie an ihre Schwester und Kollegin Barkin Timtik verliehen.

Im Hinblick auf die Wahrung der Unabhängigkeit und Integrität der Anwälte und Anwältinnen in der Schweiz und im Ausland kommt Anwaltskammern und Anwaltsverbänden eine zentrale Rolle zu. Diese setzen sich, abgeleitet aus den 29 Grundprinzipien, insbesondere ein hinsichtlich der Wahrung beruflicher Verhaltensregeln, der Verteidigung ihrer Mitglieder gegen jegliche unstatthafte Einschränkung oder Einmischung, den freien Zugang aller – und insbesondere bedürftiger oder benachteiligter – Personen zu einem Anwalt und der Zusammenarbeit mit den staatlichen Institutionen im Dienste der Justiz und dem Wohl der Allgemeinheit.

In diesem Sinne fördern die Berufsverbände Programme zur Aufklärung der Öffentlichkeit über ihre gesetzlichen Rechte und Pflichten und über die wichtige Rolle der Rechtsanwälte beim Schutz ihrer Grundfreiheiten.

Sie stellen ausserdem sicher, dass die Rechtsanwälte eine angemessene Ausbildung besitzen und mit den Idealen und Ehrenpflichten ihres Berufsstandes sowie mit den durch staatliches Recht und Völkerrecht verbürgten

Menschenrechten und Grundfreiheiten vertraut gemacht werden.

Sie gewährleisten zudem, dass im Hinblick auf den Eintritt in den Anwaltsberuf und die Tätigkeit in diesem Beruf niemand aus Gründen der Rasse, der Hautfarbe, des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, der Religion, der politischen oder sonstigen Anschauung, der nationalen oder sozialen Herkunft, des Vermögens, der Geburt oder des wirtschaftlichen oder sonstigen Standes eine Diskriminierung erleidet.

Die Grundprinzipien sehen schliesslich vor, dass die Rechtsanwälte das Recht haben, ohne äussere Einflussnahme eigenständige Verbände zu gründen und sich solchen anzuschliessen.

Es ist umso wichtiger, an diese Prinzipien zu erinnern, als derzeit über eine Europäische Konvention über den Beruf des Rechtsanwalts verhandelt wird.

«Eine Stimme für jene sein, die man zum Schweigen bringen will, jene verteidigen, die sich nicht mehr verteidigen können»³, dies ist unsere wichtigste Mission.

Der SAV unterstützt vollumfänglich die Grundprinzipien betreffend die Rolle der Rechtsanwälte und engagiert sich aktiv für ihre Einhaltung!

Birgit Sambeth Glasner
Vizepräsidentin

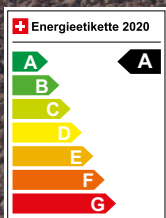
-
- 2 Der Internationale Ludovic-Trarieux-Preis für Menschenrechte wurde am 27.2.1984 in Bordeaux vom französischen Rechtsanwalt Bertrand Favreau ins Leben gerufen. Diese Auszeichnung wird von zehn unterschiedlichen Institutionen und europäischen und internationalen Rechtsanwaltskammern und Organisationen an Rechtsanwälte jeder Rechtsanwaltskammer oder Nationalität verliehen, deren Arbeit die Verteidigung der Menschenrechte, die Rechtsstaatlichkeit oder den Widerstand gegen Rassismus und Intoleranz fördert.
 - 3 Zitat von Rechtsanwalt Pascal Maurer, Generaldirektor des UIA-Instituts for the Rule of Law, ehemaliger Vorsitzender der Genfer Advokatenkammer und ehemaliger Präsident der Internationalen Anwaltsunion.



Der neue EQC ab CHF 369.-/Mt. Enjoy electric.

Entdecken Sie den ersten vollelektrischen Mercedes-Benz. Mit seiner Elektroästhetik, intelligenter Ladetechnik und modernsten Fahrassistenzsystemen ist der neue EQC das perfekte Fahrzeug. Profitieren Sie jetzt bei allen Modellen von attraktiven Spezialkonditionen, exklusiv für die Mitglieder des Schweizerischen Anwaltsverbandes.

www.mercedes-benz.ch/anwaltsverband



EQC 400 4MATIC, 408 PS (300 kW), Barkaufpreis: CHF 74 288.- (Fahrzeugwert CHF 84 900.-, abzüglich CHF 10 612.- Preisvorteil), 26.3 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: A. Leasingbeispiel: Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszinssatz: 0,9% 1. grosse Rate: CHF 18 800.-, Leasingrate ab dem 2. Monat: CHF 369.-. Ein Angebot der Mercedes-Benz Financial Services Schweiz AG. Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zu einer Überschuldung des Leasingnehmers führen kann. Abgebildetes Modell: EQC 400 4MATIC, 408 PS (300 kW), inklusive Sonderausstattungen (Trittbretter in Aluminium-Optik mit Gumminoppen, hightechsilber metallic) Barkaufpreis: CHF 76 015.-, 26.3 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: A. Leasingbeispiel: Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszinssatz: 0,9% 1. grosse Rate: CHF 19 150.-, Leasingrate ab dem 2. Monat: CHF 379.-. Angebot gültig bis 31.12.2020. Unverbindliche Preisempfehlung. Änderungen vorbehalten.